

St Patrick's Küftung

Sch rüste mich heute
im Namen der Dreieinigkeit,
durch die Anrufung des Einen,
der Drei in Einem und des Einen in Dreien.

Sch verbinde mich auf ewig mit diesem Tag,
durch die Kraft des Vertrauens in Christi Menschwerdung
in seine Taufe im Jordan,
in seinen Kreuzestod zu meiner Erlösung,
in seine Auferstehung aus dem dunklen Grab,
in seine Himmelfahrt
und in seine Wiederkehr am jüngsten Tage.
Damit rüste ich mich heute.

Sch rüste mich heute
mit der Kraft aus der großen Liebe der Engel,
aus dem süßen Lob in der Stunde des Gerichts,
aus dem Dienst der Seraphine,
aus dem Vertrauen der Gläubigen,
aus dem Wort der Apostel,
aus dem Gebet der Patriarchen,
aus den Schriften der Propheten,
aus allen guten Taten im Namen des Herrn
und aus der Keinheit der jungfräulichen Seelen.

Sch rüste mich heute
mit den Tugenden des nächtlichen Sternenhimmels,
mit den lebensspendenden Strahlen der prächtigen Sonne,
mit der Helle des gleichmütigen Mondes,
mit der Eile des befreiten Blitzes,
mit den stürmischen Schlägen des unferen Windes,
mit der Standhaftigkeit der Erde,
und mit der Tiefe der Meere, die den ewigen Fels umspülen.

Sch rüste mich heute
mit Gottes Kraft mich zu führen und zu lenken,
mit seinem sehenden Auge und seiner bewahrenden Macht,
mit seinem Ohr das meinen Nöten lauscht,

mit seiner Weisheit mich zu lehren,
mit seiner führenden Hand, mit seinem schützenden Schild,
mit seinem Wort, das mir die Sprache schenkt
und mit seiner himmlischen Gastlichkeit, die mich bewahrt:

Vor den dämonischen Fallstricken der Sünde,
vor allen Lastern der Versuchung,
vor der in mir wütenden Gier,
vor Feinden, die mir den rechten Weg verstellen,
— ob allein oder zu vielen, ob nah, ob fern,
an jedem Ort und zu jeder Zeit.
Gegen ihre große Feindseligkeit
rüfte ich mich mit diesen heiligen Kräften.

Vor allem teuflischen Zauber und Nachstellung,
vor falschen Worten der Kezerei,
vor allem verdorbenem Wissen,
vor allem Götzendienst des schwachen Herzens,
vor der üblen Kunst der Hexenmeister,
vor der tödlichen Wunde und dem ewigen Feuer,
vor ertränkenden Wellen und vergiftetem Speer,
beschütze mich Christus bis zu Deiner Wiederkehr.

Christus sei mit und in mir,
hinter, vor und neben mir,
mich zu gewinnen, mich zu trösten und zu stärken.
Christus sei unter und über mir,
in Frieden und Gefahr,
sei mit den Herzen derer die mich lieben
und sei im Mund von Freund und Fremden.

Ich rüfte mich heute im Namen
im starken Namen der Dreifaltigkeit,
durch die Anbetung des Einen.
Die Drei in Einem und der Eine in Dreien,
sind der Ursprung aller Schöpfung.
Ewiger Vater, Geist und Wort,
ich bete zu euch um meine Erlösung,
— Erlösung ist nur von Christus dem Herrn.